

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Kultur, Integration und Gleichstellung**

Betreff: Sommertheater 2013 LTT: Erhöhung des Zuschusses

Bezug:

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

Bei der Haushaltsstelle 1.3310.7080.000 (Sommertheater) wird der Zuschuss für das LTT für das Sommertheater 2013 um 18.995 € erhöht.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr. 2014	Folgej.:
Investitionskosten:	€	18.995 €	€
Bei HHStelle veranschlagt: 1.3310.7080.000		30.000 €	
Aufwand/Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Der durch eine Statikprüfung zusätzlich notwendig gewordene Zuschussbedarf für das Sommertheater 2013 soll gedeckt werden.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Das jährlich stattfindende Sommertheater wird im Wechsel vom Theater Lindenhof, dem Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen (LTT) und dem Tübinger Zimmertheater veranstaltet. Viele Faktoren bei der Durchführung des Sommertheaters sind vorher nur schwer kalkulierbar, u. a. das Wetter, die Publikumsresonanz, aber auch die technischen Voraussetzungen des Spielortes unter freiem Himmel.

Für das Sommertheater 2013 trug das LTT die Verantwortung. Aufgrund von Maßnahmen, die nach einer Statikprüfung erforderlich wurden, entstanden vorher nicht absehbare Kosten in Höhe von 18.995 Euro.

2. Sachstand

Als Sommertheaterinszenierung 2013 brachte das LTT „Der Sturm“ von William Shakespeare zur Aufführung. Ein zentrales Element des Stückes ist, dass der Zauberer Prospero seine magische Macht auf einer Insel ausübt und über Zwitterwesen, Geister, Wind, Wasser und Luft herrscht. Dieses Spiel mit den Naturgewalten fand sich in der Inszenierung und den Bühnenbauten unter freiem Himmel wieder, auf dem Parkdeck 7 des Neckarparkhauses, mit Blick auf den Fluss und die Kulisse Tübingens.

Durch Auflagen des Service-Centers Bauen fielen zusätzliche, vorher nicht absehbare Kosten an. Die Zuschauertribüne musste durch einen Statiker abgenommen werden. Die Prüfung ergab, dass sowohl die Tribüne in Bezug auf die geforderte Stabilität stark nachgerüstet als auch der Regieturm erheblich vergrößert und stabilisiert werden musste. Des Weiteren wurde eine Blitzschutzanlage installiert.

3. Vorschlag der Verwaltung

Das LTT erhält einen zusätzlichen Zuschuss von 18.995 Euro.

4. Lösungsvarianten

Das LTT muss das Defizit mit eigenen Mitteln decken. Dies würde das LTT finanziell vor Probleme stellen. Im Haushaltsplan 2014 ist derzeit ein ungedecktes Defizit von rund 100.000 Euro ausgewiesen, das im wesentlichen darauf zurückzuführen ist, dass die Tarifsteigerungen von 3% nur zur Hälfte durch den Finanzierungsvertrag zwischen Land und Stadt abgedeckt sind.

5. Finanzielle Auswirkung

Bei der Haushaltsstelle 1.3310.7080.000 fällt eine überplanmäßige Ausgabe an. Die Deckung erfolgt durch eine geringere Zuführung zum Vermögenshaushalt bei der Haushaltsstelle 1.9100.8600.000.

